

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Fragestellung und Erkenntnisinteresse	1
1.2	Methodik und Aufbau der Argumentation	4
2	Definition und zentrale Eigenschaften der zu untersuchenden Phänomene	7
2.1	Begriff und Strukturmerkmale des politischen Skandals.....	7
2.2	Begriff und Strukturmerkmale des Schauprozesses	22
3	Explikation des funktionalistischen Analyserahmens .	35
3.1	Sozialwissenschaftlicher Funktionalismus.....	35
3.2	Dimensionen des Funktionsbegriffs.....	36
3.2.1	Funktion, Dysfunktion und Eufunktion.....	36
3.2.2	Multifunktionalität und funktionale Spezifikation.....	41
3.2.3	Manifeste und latente Funktionen	44
3.2.4	Funktionale Äquivalenz.....	47
3.3	Äquivalenzfunktionalismus als forschungsleitende Erkenntnismethode.....	51
4	Funktionalitätstheoretische Vorüberlegungen.....	59
4.1	Begründung der Unterstellbarkeit von Funktionen	59
4.2	Exkurs: Zur Funktionalitätskontroverse über politische Skandale	61
5	Notwendige Geltungsvoraussetzungen der Äquivalenzhypothese.....	67
5.1	Die Signifikanz des Zusammenhangs von Institution und Regimetyp.....	67
5.1.1	Definition von „Demokratie“ und „Diktatur“	67
5.1.2	Die Rolle von Schauprozessen in Demokratien und Diktaturen	68
5.1.3	Die Rolle politischer Skandale in Demokratien und Diktaturen	71

5.2	Politische Skandale und Schauprozesse als Kommunikationsstrategien	76
6	Zusammenfassung, Schlußfolgerung und Ausblick	79
	Literaturverzeichnis	85